



Thematische Schwerpunkte und Maßnahmenempfehlungen

Andrea Fromberg
Jörg Thiemann-Linden
Planungsbüro VIA, Köln



Quelle: Zukunftsnetz Mobilität NRW



Schwerpunkte im Fußverkehr



Bewertung der Maßnahmen

nach den Bedürfnissen von zu Fuß Gehenden

Sicherheit als Basis für das zu Fuß Gehen:

- als **objektive Verkehrssicherheit** (u.a. nach Unfallstatistik), auch mit unterschätzten Risiken (z.B. für stark Sehbehinderte)
- als **subjektive Unsicherheit**, mit Tendenz zur Mobilitätseinschränkung v.a. bei Älteren oder aus Elternsicht für ihre Kinder

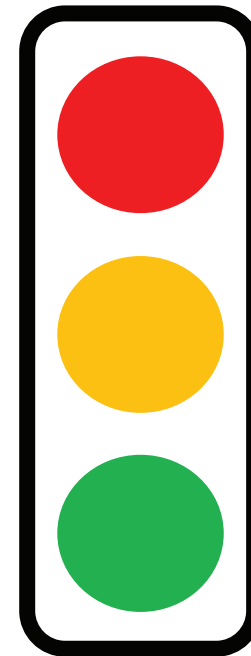
Einschränkung der Bewegungsfreiheit

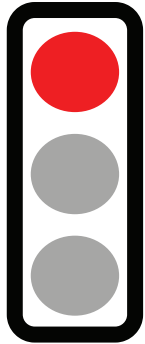
wirkt behindernd auf Menschen (mit Handicap):

- langes **Warten** an der Ampel, kurze Grünzeiten
- erzwungene **Umwege, Stufen** (v.a. für Gehbehinderte)
- **Oberflächenmängel**

Attraktivität

- Freude an der **ungestörten Bewegung** nebeneinander zu Fuß
- einladende Orte zum Verweilen, für **Sozialkontakte**
- städtebaulich verträgliche **Straßenraumgestaltung**





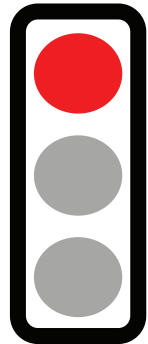
Sicherheit

Querungen verbessern



Vorbildliches Beispiel am Bahnhof

Querungen verbessern



Beschreibung der Situation:

- hoher Querungsbedarf zwischen den gesicherten Übergängen
- 2 polizeilich registrierte Unfälle mit Fußverkehrsbeteiligung

Maßnahmenempfehlung:

- Lineare Querungshilfe schaffen
- Flächenumverteilung: Veränderung des Straßenquerschnitts

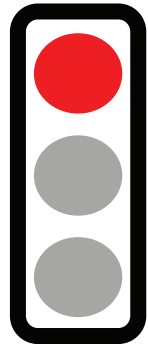
Paulinenstraße





Querungen verbessern

Bismarckstraße



Beschreibung der Situation:

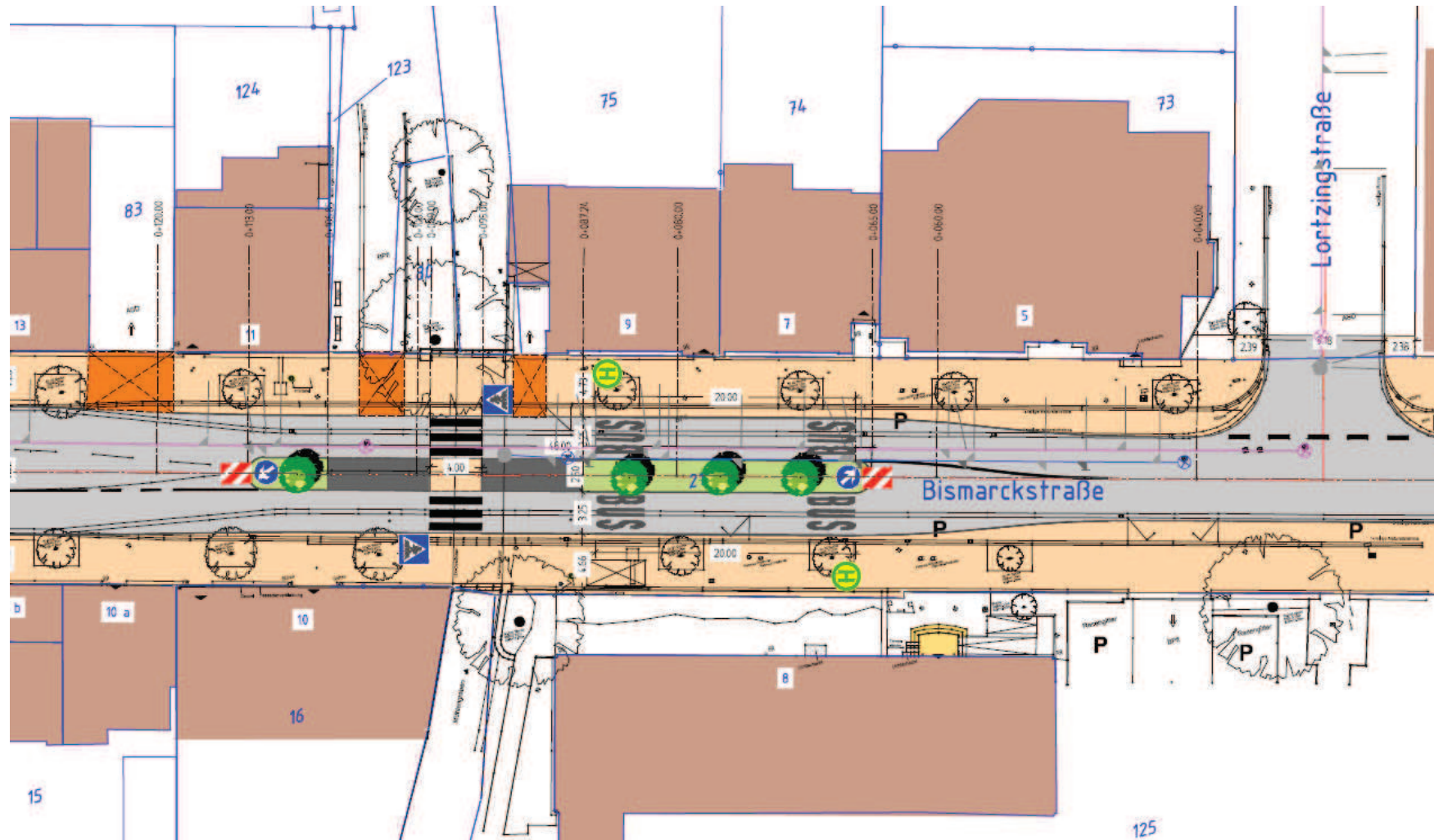
- verstärkter Querungsbedarf durch neue Fußwegeverbindung am Mühlenkanal
- Tempo 30 ist bereits angeordnet
- Bushaltestellen sind vorhanden



Maßnahmenempfehlung:

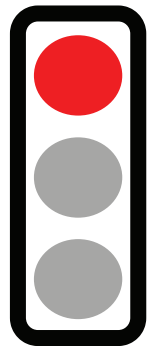
- Querungen sichern: vorgezogene Seitenräume
- Flächenumverteilung: Veränderung des Straßenquerschnitts (Kfz-Parken verlagern, Buscaps)





Quelle: Stadt Detmold

Querungen verbessern



Beschreibung der Situation:

- Querungsbedarf an Straße an mehreren Stellen vorhanden
- Tempo 30 ist in Abschnitten angeordnet
- Bushaltestellen sind vorhanden

Maßnahmenempfehlung:

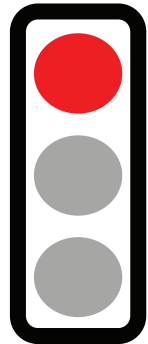
- Querungen sichern: Neueinrichtung von sogenannten „Dunkelampeln“ prüfen
 - z.B. am Zwiebelkamp zur Sicherung des Querungsbedarfs der Bus-Nutzenden
 - oder am Knotenpunkt Wolfstinne, wenn Busschleuse installiert wird
 - Schulwegsicherung!

Oerlinghauser Straße



Querungen verbessern

Wilhelm-Mellies-Straße



Beschreibung der Situation:

- Querungsbedarf, da Gehweg einseitig endet
- Querungsstelle wird durch parkende Autos verdeckt, Sicht ist stark eingeschränkt
- Beginn der Tempo 30-Zone

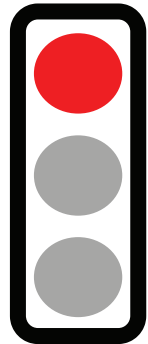


Maßnahmenempfehlung:

- Querungen sichern: Seitenraum vorziehen
- barrierefreie Querung ermöglichen
- Geschwindigkeitsreduktion baulich unterstützen
- Schulwegsicherung!



Querungen verbessern



Beschreibung der Situation:

- Ampel ist vorhanden: lange Anforderungszeiten, kurzes Fußgängergrün
- Konflikte zwischen wartenden zu Fuß Gehenden und Radfahrenden
- Beleuchtung nicht ausreichend

Maßnahmenempfehlung:

- Ampel fußgängerfreundlicher schalten: kürzere Anforderungszeiten, längeres Fußgängergrün
- Anforderungstaster südlich verlegen, damit zu Fuß Gehende nicht auf Radweg warten
- Beleuchtung überprüfen
- Schulwegsicherung!

Bielefelder Straße

